

betreffend Überprüfung und gegebenenfalls Verbesserung der Sicherheit der Brugger Kindergarten- und Schulkinder im Bereich der Schulhauszufahrten

Antrag:

Der Stadtrat wird eingeladen, in Zusammenarbeit mit Schulverantwortlichen, Eltern, Fachstellen (z.B. bfu, Polizei) die Sicherheit der Schulwege der Kindergarten- und Schulkinder im Umkreis sämtlicher Brugger Schulhäuser zu überprüfen. Explizit sollen die Auswirkungen des Elterntaxi-Verkehrs auf die Sicherheit der Schulkinder geprüft werden. Der Stadtrat ist eingeladen, dem Einwohnerrat Bericht zu erstatten und gegebenenfalls Antrag betreffend sicherheitsrelevante Lösungen aufzuzeigen.

Begründung:

Die Appelle der Lehrpersonen und Schulleitungen an die Eltern, auf Kindertransporte zur Schule zu verzichten, wirken nicht:

Täglich treten vor und nach dem Unterricht äusserst gefährliche Situationen rund um die Kindergärten und Schulhäuser auf. Die Eltern- und Grosselterntaxis parkieren an nicht erlaubten Stellen und gefährden die Kinder, welche selbständig zu FUSS den Weg zum Kindergarten/ zur Schule absolvieren. Zudem fahren zu viele dieser Erwachsenen nicht der Situation angepasst an den Schulkindern vorbei. Dies führt immer wieder zu höchst gefährlichen Situationen.

Brugg, 23. Juni 2023

Die Postulantinnen / der Postulant:
Barbara Müller-Hefti, Rita Boeck und
Walter Krenn und 31 Mitunterzeichnende